

Bad Westernkotten, 29.09.2021

Liebe Eltern,

seit Schulbeginn sind nun schon 6 Wochen ins Land gegangen. Sechs Wochen, in denen wir wieder einen annähernd normalen Schulalltag erleben durften. Die Kinder genießen es sehr, miteinander lernen und in der Pause wieder mit allen und ohne Ortseinschränkungen spielen zu können, dort noch dazu ohne Maske.



Am 16. September konnten wir erfolgreich die **Bundesjugendspiele** mit den Klassen 2 - 4 durchführen. Die vierten Schuljahre waren schon zu den **Waldjugendspielen** unterwegs, die **Radfahrausbildung** ist in vollem Gange und die Eltern haben sich in den letzten Wochen in ihren Klassenpflegschaftssitzungen in Präsenz getroffen.

Am 22.09.2021 tagte die **Schulpflegschaft** und die Schulkonferenz. Frau Aunitz-Stammen (Klasse 4a) wurde als Schulpflegschaftsvorsitzende bestätigt, Frau Hilgenfeldt-Gerling (Klasse 1b) steht ihr zur Seite. In der Schulkonferenz erweitert Frau Bremehr (Klasse 2b) das Elternteam. Ein herzliches Dankeschön an Sie und an Ihre Vertreterinnen (die einspringen, wenn mal Not an der Frau ist (Frau Pastuszka (1a), Frau Frielinghaus (1a) und Frau Voss (3a)), dass Sie sich für die Elternschaft unserer Schule einsetzen.

In der Sitzung zeigten sich die Elternvertreterinnen allgemein zufrieden und berichteten über einen entspannten Start in das neue Schuljahr 2021-22. Die Erstklässler sind größtenteils gut in der Schule angekommen und gewöhnen sich mehr und mehr an den Schulalltag.

Nach den Herbstferien ändern sich die **Pausenzeiten**, weil die Lindenschule wieder zu den üblichen Unterrichtszeiten zurückkehrt. Bisher begann bei der Nachbarschule der Unterricht erst um 8.35 Uhr, dadurch verschoben sich alle Pausenzeiten.

Nach den Ferien gelten für uns nun folgende Zeiten:

9.45 bis 10.05 Uhr – erste Hofpause

10.05 bis 10.15 Uhr – Frühstück

11.50 bis 12.05 Uhr zweite Hofpause

Morgens müssen sich die Kinder nicht mehr aufstellen, sie können bis 8.10 Uhr auf dem Schulhof spielen und kommen mit dem ersten Klingeln dann ins Gebäude.



Nach wie vor besteht Maskenpflicht im Gebäude. Wer die Schule betreten möchte, muss sich zusätzlich an die 3-G Regel (geimpft, genesen, getestet) halten und darf keine Corona typischen Symptome haben.

Nach Schul- oder Betreuungsschluss wünschen wir uns nach wie vor eine Abholung außerhalb des Geländes.



Bisher haben wir nur einen positiven Pools erleben müssen (gerade gestern reingekommen). 144 von 147 Kindern nehmen regelmäßig an den Lollitests teil, die anderen Kinder müssen montags, mittwochs, freitags einen Bürgertest vorlegen, der am Vortag nachmittags durchgeführt werden muss, damit er auch für den nächsten Schultag noch Gültigkeit hat. Kinder, die an den schuleigenen Testtagen krank waren, werden am nächsten Tag mit einem Schnelltest nachgetestet (alternativ kann ein Bürgertest vorgelegt werden).

Insgesamt haben wir in den letzten 1 ½ Jahren nur drei Kinder gehabt, die an Covid erkrankt waren – in allen Fällen haben sie sich außerhalb der Schule angesteckt.

Am **06.10.2021** findet ein pädagogischer Konferenztag statt. Für die Schüler und Schülerinnen ist der Pädagogische Tag ein Studientag, an dem von der Schule gestellte Aufgaben zu Hause bearbeitet werden. Es findet also **kein Unterricht** statt. Die IOGS fragt den Betreuungsbedarf ab. Weitere pädagogische Tage finden am 07.02.2022 und am 30.05.2022 statt.

Weihnachtskartenaktion

Wie in den vergangenen Jahren auch, wollen wir wieder Weihnachtskarten drucken lassen. Ihr Kind gestaltet zu Hause eine Vorlage, die wir dann auf Doppelkarten drucken lassen.

Eine Karte kostet inkl. Umschlag 1,10 € (Abnahme nur im 10er Pack), der Reinerlös wird der Fördergemeinschaft überreicht und soll für Schulprojekte verwendet werden. Eine tolle Idee kam aus den Reihen der Eltern: Für die 3. Klässler ist dies eine gute Gelegenheit, selbstgestaltete



Kommunionkarten (Einladung, Danksagung) zu erwerben. Es können auch Geburtstagskarten gestaltet werden – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



In den Sommerferien haben wir eine Spende über **25 iPads** von unserer **Fördergemeinschaft** erhalten. Das ist eine äußerst bemerkenswerte Anschaffung. Wir sind sehr dankbar für die Spende und bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern und Sponsoren, die die Kasse der Fördergemeinschaft füllten.

Derzeit verfügen wir damit über 61 iPads, die wir in den Klassen einsetzen können. Die Stadt Erwitte hat passend dazu iPad Koffer angeschafft - so können die iPads unproblematisch gelagert und geladen werden.

Der Einsatz der iPad läuft leider noch nicht ganz rund, da unsere WLAN-Versorgung innerhalb des Hauses teilweise nicht ausreichend ist. Vorgesehen ist aber eine Installation von Accesspoints in jeder Klasse – im günstigsten Falle gegen Ende des Jahres.



Auf mehreren Elternabenden wurde die Bitte ausgesprochen, dass die Kinder doch zu ihren **Geburtstagen** ein paar Süßigkeiten mitbringen dürfen. Das Lehrerkollegium und die Schulpflegschaft sprachen sich nach durchgeführten Diskussionen dafür aus. Allerdings sollte es sich dabei nur um eine Kleinigkeit handeln. Es ist jedem freigestellt, Alternativen mitzubringen (Buch oder ein kleines Spiel, Obst / Gemüse (wenn die Infektionslage es zulässt)).

Für alle Fächer müssen neue **Schulcurricula** erarbeitet werden. Sie gelten ab dem Schuljahr 2022-23 für die ab diesem Jahr eingeschulten Kinder. Derzeit erarbeiten wir Aufbau und Anforderungen an die schulinternen Arbeitspläne. Wahrscheinlich ausgehend vom Fach Deutsch werden die Pläne sukzessiv erarbeitet und den Eltern in den Schulpflegschaftssitzungen vorgestellt.

Die Kinder der jetzigen ersten und zweiten Schuljahre und deren Eltern können sich auf das Projekt „Mut tut gut“ freuen. Einmalig wird für diese Jahrgangsstufen die Aufführung der „Nein-Tonne“ im Januar stattfinden. Zusätzlich findet auch der dazugehörige Elternabend statt. Grundsätzlich richtet sich der Inhalt eigentlich an Kinder im Kindergartenalter. Da aber in den letzten beiden Jahren derartige Projekte in den Kindergärten nicht angeboten werden konnten, und eine großzügige Spende der Volksbank aus dieser Zeit zur Verfügung steht, wird die Aufführung an der Schule nachgeholt. **Vielen herzlichen Dank an die Volksbank!!!**



SELBSTBEWUSSTSEIN

Die große Nein-Tonne

Mit dieser Entdeckungsreise ins eigene Selbstbewusstsein möchten wir bereits kleine Kinder für ihre Gefühle, Ängste und persönlichen Grenzen sensibilisieren. Und manchmal hilft ein kleiner Zauberspruch dabei, an die eigene Kraft zu glauben.

Am 28.10.2021 findet die **Verkehrspuppenbühne** für die ersten Schuljahre statt. Mit ihren Handpuppen spielen die Herren und Dame Polizeioberkommissare den Kindern auf lustige Weise vor, wie sie sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten haben.

Im November und im Januar dürfen unsere Kinder kostenfrei ins Theater gehen. Das Programm „Ankommen und Aufholen“ des Landes NRW ermöglicht uns dieses Projekt. Am 16.11.2021 fahren die Klassen 1 und 2 nach **Lippstadt** ins **Stadttheater** und erleben dort das Theaterstück „Dornröschen“. Klasse 3 und 4 darf sich dann am 14. Januar 2022 „Ronja Räubertochter“ anschauen. Eine tolle Sache!

Am Schluss noch eine Bitte: Heute haben Sie den Elternbrief in Papierform erhalten, üblicherweise verschicken wir ihn nur noch auf **Sdui**. Einige Eltern geben uns bei dringenden Infos leider keine Lesebestätigung – dies ist aber sehr wichtig, damit wir wissen, dass Sie z.B. im Falle eines Unterrichtsausfalls informiert sind. Bitte gewöhnen Sie sich an, täglich einmal in Sdui zu schauen – am besten abends. Dann sind Sie auf dem Laufenden. Sollte Sdui keine Push ups mehr geben, so deinstallieren Sie es einfach mal auf Ihrem Handy und laden es sich erneut hoch. Manchmal „hängt“ es einfach fest. Kennwort vergessen? Macht nichts, wenden Sie sich einfach ans Sekretariat.

Viele Grüße, bleiben/werden Sie gesund!

Hanna Michel gnt. Kemper, Schulleiterin

Bitte geben Sie uns den unteren Abschnitt unterschrieben zurück.

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Den Elternbrief vom 29.09.2021 habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____ Unterschrift: _____